

Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!





1	Name <input style="width:95%;" type="text"/>	
2	Vorname <input style="width:95%;" type="text"/>	
3	Steuernummer <input style="width:300px;" type="text"/>	Lfd. Nr. der Anlage <input style="width:50px;" type="text"/>
Anlage AUS <input type="checkbox"/> zur Einkommensteuererklärung <input type="checkbox"/> zur Erklärung zur gesonderten Feststellung <small>Jeder Ehegatte mit ausländischen Einkünften hat eine eigene Anlage AUS abzugeben.</small> <input type="checkbox"/> Stpfl. / Ehemann <input type="checkbox"/> Ehefrau		
Ausländische Einkünfte und Steuern Steuerpflichtige ausländische Einkünfte , die in den Anlagen zur Einkommensteuererklärung oder zur Erklärung zur gesonderten Feststellung enthalten sind und die im Quellenstaat nach dortigem Recht besteuert werden oder für die fiktive ausländische Steuern nach DBA anzurechnen sind – Anrechnung und Abzug ausländischer Steuern –		
4	1. Staat / Fonds <input style="width:100px;" type="text"/>	2. Staat / Fonds <input style="width:100px;" type="text"/>
5	Einkünfte (einschließlich der Einkünfte nach § 20 Abs. 2 AStG) – bei mehreren Einkunftsarten: Einzelangaben bitte auf besonderem Blatt –	
6	Einkunftsquellen <input style="width:150px;" type="text"/> <input style="width:150px;" type="text"/> <input style="width:150px;" type="text"/>	
7	Enthalten in Anlage(n) und Zeile(n) <input style="width:150px;" type="text"/> <input style="width:150px;" type="text"/> <input style="width:150px;" type="text"/>	
8	Einkünfte (einschließlich der gemäß § 3 Nr. 40 und § 3c Abs. 2 EStG steuerfreien Teile) 07 <input style="width:100px;" type="text"/> , 27 <input style="width:100px;" type="text"/> , 47 <input style="width:100px;" type="text"/> ,	
9	In Zeile 7 enthaltene Einkünfte, für die § 3 Nr. 40 und § 3 c Abs. 2 EStG Anwendung finden 08 <input style="width:100px;" type="text"/> , 28 <input style="width:100px;" type="text"/> , 48 <input style="width:100px;" type="text"/> ,	
10	Abgezogene ausl. Steuern nach § 34 c Abs. 2 und 3 EStG <input style="width:100px;" type="text"/> , <input style="width:100px;" type="text"/> , <input style="width:100px;" type="text"/> ,	
Anzurechnende ausländische Steuern		
11	für alle Einkunftsarten (ohne Beträge lt. Zeile 11) 09 <input style="width:100px;" type="text"/> , 29 <input style="width:100px;" type="text"/> , 49 <input style="width:100px;" type="text"/> ,	
12	bei Einnahmen aus Investmentanteilen lt. Zeile 8 12 <input style="width:100px;" type="text"/> , 32 <input style="width:100px;" type="text"/> , 52 <input style="width:100px;" type="text"/> ,	
13	In den Zeilen 10 und 11 enthaltene fiktive ausländische Steuern nach DBA <input style="width:100px;" type="text"/> , <input style="width:100px;" type="text"/> , <input style="width:100px;" type="text"/> ,	
Die Eintragungen in den Zeilen 13 bis 18 sind nur in der ersten Anlage AUS vorzunehmen.		
Pauschal zu besteuernde Einkünfte i. S. d. § 34 c Abs. 5 EStG		
14	In Zeile 7 nicht enthaltene Einkünfte, für die die Pauschalierung beantragt wird 800 <input style="width:100px;" type="text"/> ,	
Hinzurechnungsbesteuerung nach den §§ 7 bis 12, 14 AStG (in den Anlagen G, KAP, L, S enthalten)		
Hinzurechnungsbetrag lt. Feststellung des Finanzamts (zuzüglich der anzurechnenden ausländischen Steuern lt. Zeile 15)		
15	Finanzamt und Steuernummer <input style="width:200px;" type="text"/> Staat <input style="width:100px;" type="text"/>	801 <input style="width:100px;" type="text"/> ,
16	Auf Antrag nach § 12 Abs. 1 AStG anzurechnende ausländische Steuern lt. Feststellung 802 <input style="width:100px;" type="text"/> ,	
17	Nach § 12 Abs. 3 AStG anzurechnende ausländische Steuern lt. Feststellung 803 <input style="width:100px;" type="text"/> ,	
Familienstiftungen nach § 15 AStG		
18	Einkommen einer ausländischen Familienstiftung	
19	Bezeichnung, ggf. Finanzamt und Steuernummer <input style="width:200px;" type="text"/> Staat <input style="width:100px;" type="text"/>	158/159 <input style="width:100px;" type="text"/> ,
20	Auf Antrag nach § 15 Abs. 5 i. V. m. § 12 AStG anzurechnende Steuern 160/161 <input style="width:100px;" type="text"/> ,	

Nicht nach DBA steuerfreie negative Einkünfte i. S. d. § 2 a Abs. 1 EStG zu den Zeilen 4 bis 16

9

	aus dem Staat	nach § 2 a Abs. 1 Satz 1	noch nicht ver-rechnete Verluste 1985 bis 2008	nicht ausgleichsfähige Verluste / Gewinn-minderungen 2009	enthalten in Anlage und Zeile	positive Einkünfte 2009	enthalten in Anlage und Zeile	Summe der Spalten 3, 4 und 6
	1	2	3	4	5	6	7	8
			EUR	EUR		EUR		EUR
31	1	Nr. <input type="text"/> EStG						
32	2	Nr. <input type="text"/> EStG						
33	3	Nr. <input type="text"/> EStG						
34	4	Nr. <input type="text"/> EStG						
35	5	Nr. <input type="text"/> EStG						



Nach DBA steuerfreie Einkünfte / Progressionsvorbehalt

Einkünfte i. S. d. § 32 b EStG ohne steuerfreien Arbeitslohn lt. Anlage N Zeile 21

	aus dem Staat	aus der Einkunftsquelle	Einkunftsart	Einkünfte
				EUR
36	1			810
37	2			811
38	3			812
39	4			813
40	5			814

In den Zeilen 36 bis 40 enthaltene

41	Verluste aus gewerblichen Betriebsstätten, die die Voraussetzungen des § 2 a Abs. 3 Satz 1 EStG erfüllen (nur bei Erklärung zur gesonderten Feststellung)			
42	Gewinne aus gewerblichen Betriebsstätten, für die die Hinzurechnung nach § 2 a Abs. 3 Satz 3 und Abs. 4 EStG, § 2 Abs. 1 Satz 3 und Abs. 2 AIG vorzunehmen ist		815	
43	außerordentliche Einkünfte i. S. d. §§ 34, 34 b EStG, soweit nicht in Zeile 42 enthalten		816	
44	Bei den in den Zeilen 36 bis 40 erklärten Einkünften handelt es sich in <input type="text"/> um ein Steuerstundungsmodell i. S. d. § 15 b EStG.			

Zu den Zeilen 36 bis 40: Unter bestimmten Voraussetzungen erfolgt eine Mitteilung über die Höhe der in Deutschland steuerfreien Einkünfte an den anderen Staat. Einwendungen gegen eine solche Weitergabe bitte als Anlage beifügen.

Nach DBA steuerfreie negative Einkünfte i. S. d. § 2 a Abs. 1 EStG

	aus dem Staat	nach § 2 a Abs. 1 Satz 1	noch nicht ver-rechnete Verluste 1985 bis 2008	nicht ausgleichsfähige Verluste / Gewinn-minderungen 2009	positive Einkünfte 2009	Summe der Spalten 3 bis 5	positive Summe lt. Spalt. 6 enthalten in Zeile
	1	2	3	4	5	6	7
			EUR	EUR	EUR	EUR	
45	1	Nr. <input type="text"/> EStG					
46	2	Nr. <input type="text"/> EStG					
47	3	Nr. <input type="text"/> EStG					
48	4	Nr. <input type="text"/> EStG					
49	5	Nr. <input type="text"/> EStG					